



Ringvorlesung

Gender³ intersektional: Grenzgänge

Mittwoch, 13:00 - 14:30 Uhr, ABS/E 11

26.10.2016

Gender³ intersektional: Grenzgänge.

Eine kulturwissenschaftliche Einführung

Stefan Horlacher und Gudrun Loster-Schneider
(Anglistik und Germanistik)

02.11.2016

Wenn aus Unterscheidung Scheidungen werden.

Zur Exogamieproblematik in Esra 9.10.

Maria Häusl (Theologie)

09.11.2016

**Reproduktion patriarchaler Strukturen aus
Herkunftsländern im deutschen Asylsystem**

Antonia Kupfer (Soziologie)

23.11.2016

**Aristocrat, Engineer, Soldier, Diplomat's Wife,
Victim? On Elisabeth von Knobelsdorff-Tippelskirch
(1877-1959), Germany's First Female 'Diploma
Engineer in Architecture', and the Problem
of Her Representation**

Mary Pepchinski (Architektur)

30.11.2016

**Gender und Migration als Grenzphänomene
des Literarischen und Sozialen**

Roswitha Böhm (Romanistik)

07.12.2016

Körper auf dem Spiel: Body Art

Bruno Haas (Philosophie und Kunstgeschichte)

14.12.2016

INTER*me: Busting Borders, Mending Fences

Del LaGrace Volcano (Künstler_in/Aktivist_in)

04.01.2017

**Grenzverschiebungen in italienischen
Kolonialerzählungen: Schmähung & Erniedrigung
als Ermächtigungsdynamiken**

Elisabeth Tiller (Romanistik)

11.01.2017

**Murderous Crossings: Gender, Class,
and Whiteness in Film Noir (*The Letter,
Double Indemnity, The Big Sleep*)**

Stella Butter (Anglistik)

18.01.2017

**Grenzgänge? Bürgerlicher Geschlechterdiskurs
und Arbeitsmärkte im 19. Jahrhundert**

Susanne Schötz (Geschichtswissenschaft)

25.01.2017

**Grenzsicherung – Strategien der Marginalisierung
und Exklusion von Frauen in der Darstellung und
Deutung kirchlicher Zeitgeschichte**

Hildegard König (Theologie)

01.02.2017

**„Auf der Schwelle“ (Raabe), oder: Von ‚tagtäglich
kommenden neuen Menschen‘, ‚ziemlich
fremdartigen Damen‘, ‚eselhaften Jungen‘ und
(sonstigen) grenzwertigen Immigrationsnarrativen
im literarischen Realismus**

Gudrun Loster-Schneider (Germanistik)



Organisation: Prof. Dr. Stefan Horlacher

Das Bild entstammt dem Bildbestand des Deutschen
Bundesarchivs (B 145 Bild-F000250-0050).
Die Farben und Seitenverhältnisse wurden leicht geändert.

<http://tu-dresden.de/gsw/forschung/gcg>

Diese Veranstaltung des Bereichs Geistes- und Sozialwissenschaften wird
unterstützt aus Mitteln des Zukunftskonzepts der TU Dresden, finanziert aus
der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder.

